



HIER SIND WIR GS - KÜRNBAACH



JULI - NOTIZEN

Der Juli ist der Monat der mit „Zeugnis erhalten“, eng gekoppelt ist.

In Baden Württemberg haben wir ja die Ziffernnoten die durch eine kleine Anmerkung zum Arbeits- und Leistungsverhalten in den Klassen 3 und 4 verbunden sind. Die Klasse 1 kennt nur den Bericht und in der Klasse 2 kommen zum Bericht die ersten Ziffernnoten in Deutsch und Mathematik.

Die Diskussion über Sinn oder Unsinn der Ziffernnoten ist uralte.

Tatsache ist, dass die Ziffernnote nie den genauen Leistungsstand wieder spiegelt, da die Toleranz zu groß ist. Tatsache ist aber auch, dass sich Sender und Empfänger bei den Berichten nicht immer auf gleicher Wellenlänge befinden.

Und – es ist einfach gut sich das immer wieder bewusst zu machen.

Der Juli ist auch der Monat der Abschiede. Die Kinder der Klasse Vier gehen aus dem Dorf in die weiterführenden Schulen, die Schulleiterin geht in den Ruhestand.

Ihnen allen schenke ich zum Abschied dieses kleine Segensgebet nach Bruder Titus:

Allen Menschen, denen du heute begegnest,
möge dein Segen ihnen vorausseilen.
Deine Worte mögen von deiner Liebe erfüllt
Ihnen zur Freude werden.
Deine Taten mögen von deiner Güte getragen
Ihnen zur Hilfe werden.
Deine Gedanken mögen von Demut durchflutet
Ihnen deinen Segen erlehen.
Gott sei mit dir und mit allen Menschen,
denen du heute begegnest.

Übrigens: Am 13. September beginnt das neue Schuljahr um 8.00 Uhr für alle Kinder. Die Erstklässler dürfen am Donnerstag 16. September zum ersten Mal in den Unterricht. Sie beginnen um 9.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Michaeliskirche.

Helene Edin
Rektorin